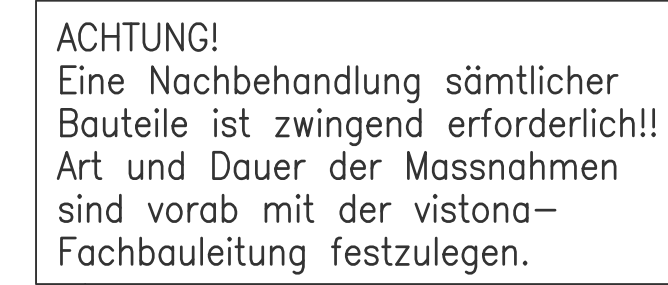


Die Wandelemente sind bis zur Sättigung zu Wässern.
Die Wände sind in Beton Körnung 0-16 zu Betonieren!
Der Wandbeton ist in Lagen von ca. 70 cm einzubringen.
Das Nachverdichten der vorher eingebrachten Lage ist unbedingt erforderlich!
Füllgeschwindigkeit nach Angabe des Wandelement-Herstellers.
Vor der Montage der Wandelemente sind an allen Plattenstößen die Fugenbänder anschweißen zu lassen (vistona-Fachkräfte).



ACHTUNG!
Vor einem weiteren Ausbau
des abgedichteten Tragwerkes
muss eine Abnahme erfolgen

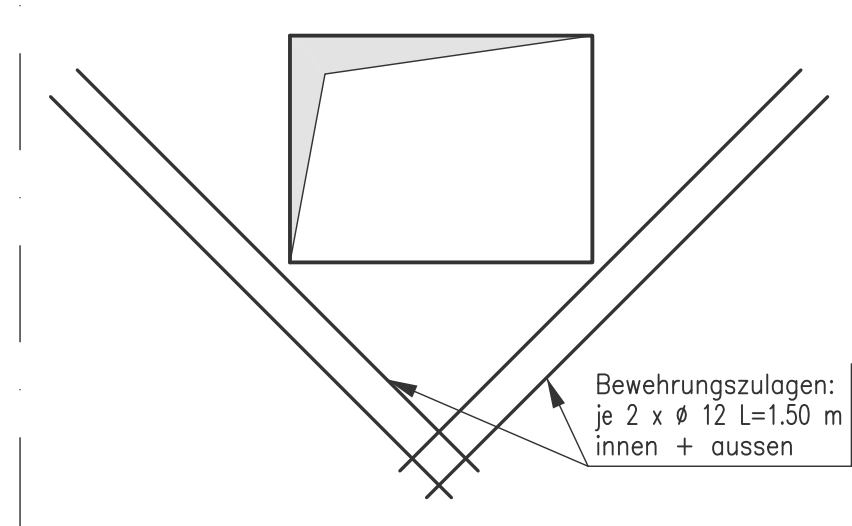
ACHTUNG!
Querschnittsschwächende
Einlagen, z. B. Elektroleer-
rohre sind nicht zulässig!

Bei den Halbfertigteilewänden aufgrund
der gewählten Stossbewehrung kleinere Betonier-
abschnitte wählen. Vorschlag Vistona: max. Länge 15m

Betonierabschnitte:	
Bodenplatte	B2.1 ... B2.2
Wände	W2.1 ... W2.8

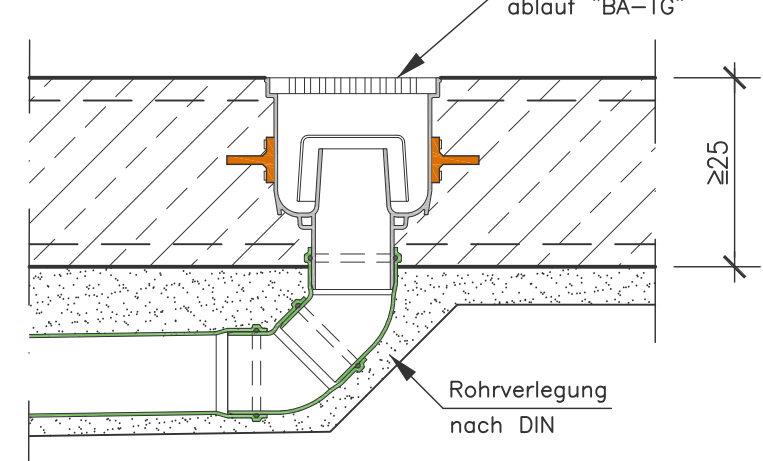
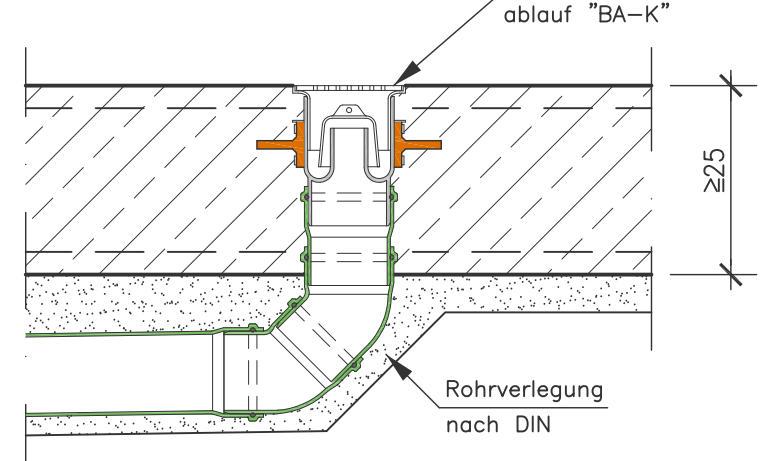


Grundriss



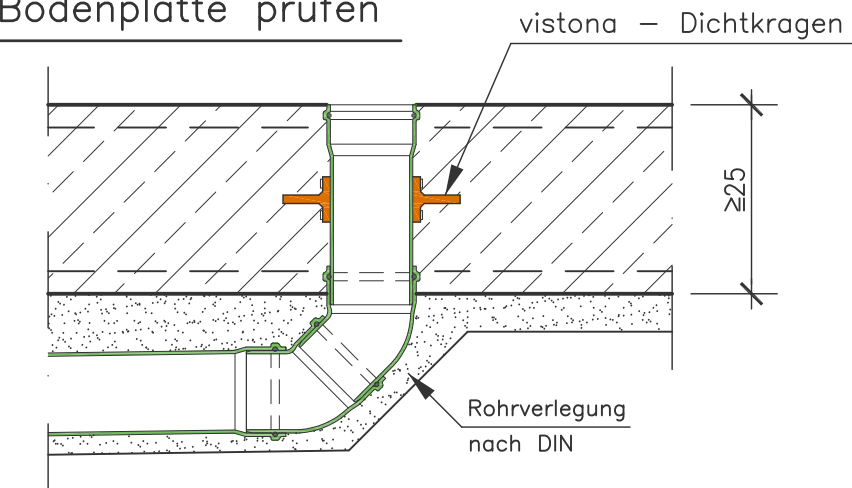
Zulagen bei allen Innenecken:
ø 12/6 cm, L = 1.50 m,
übereinander angeordnet

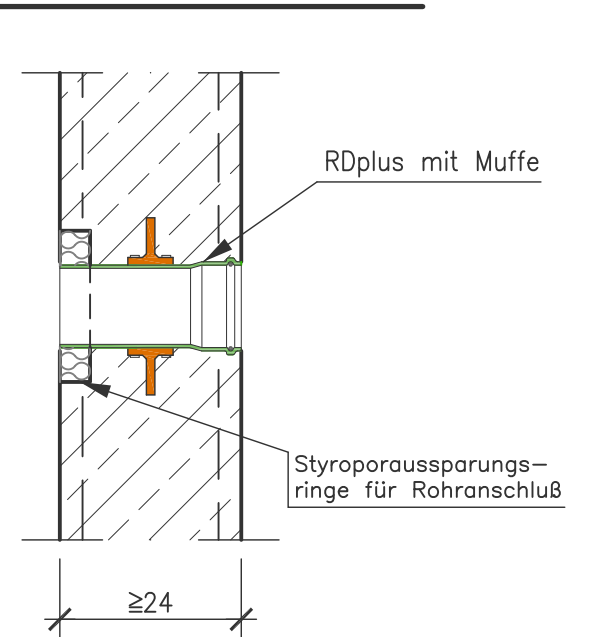
vis



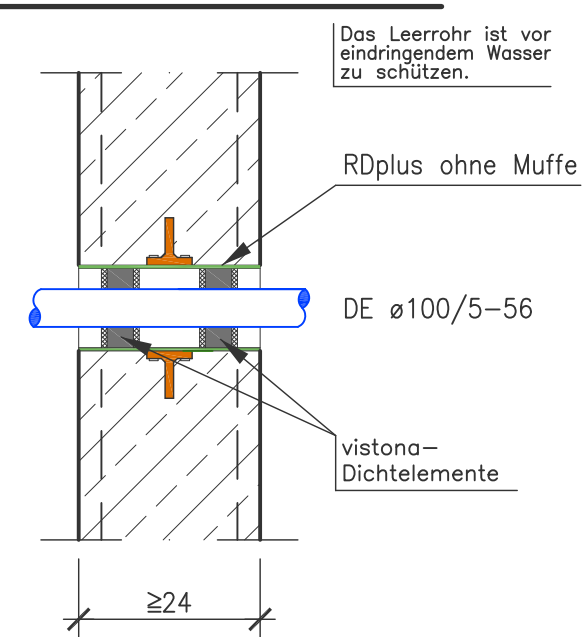
Grundleitungen vor

dem Herstellen der

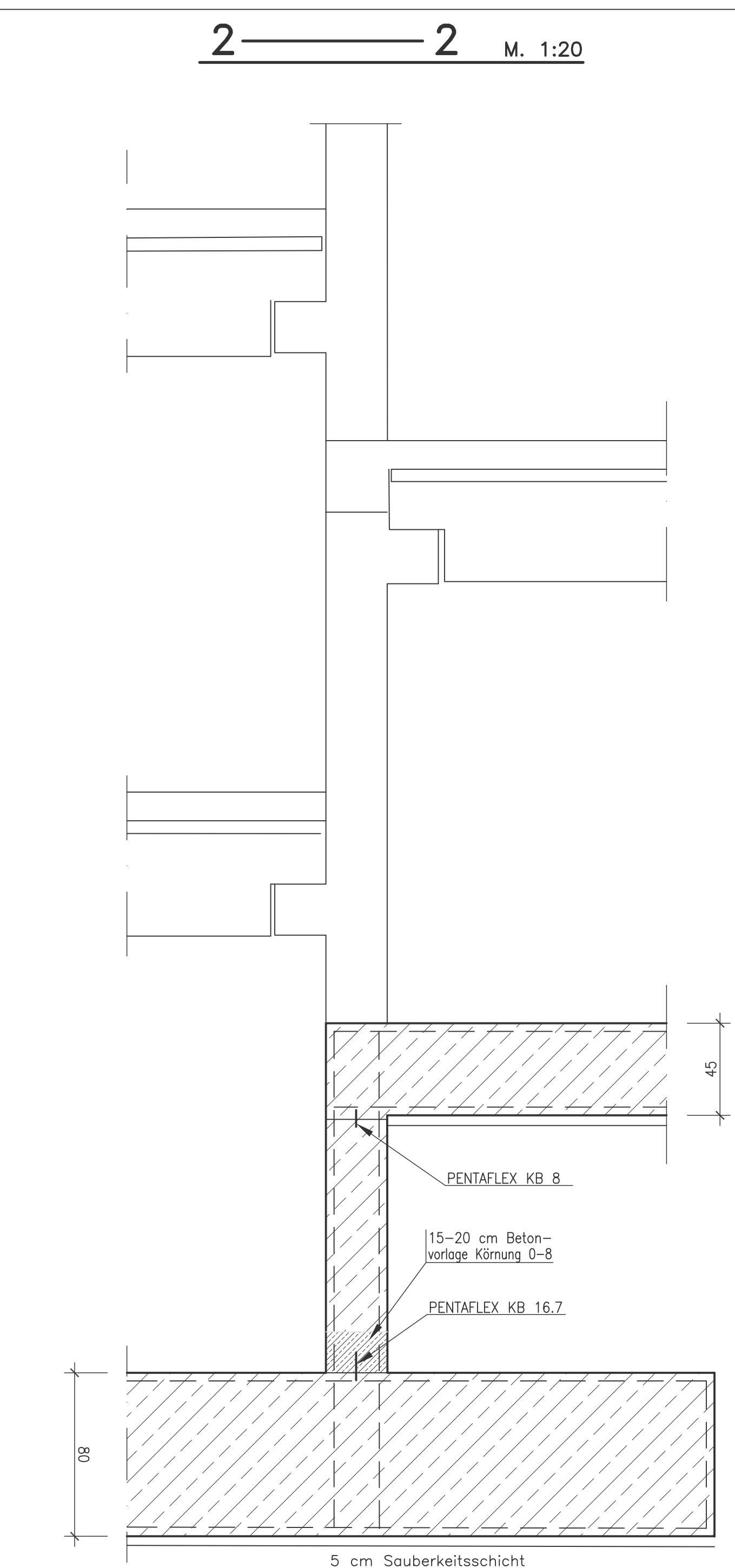
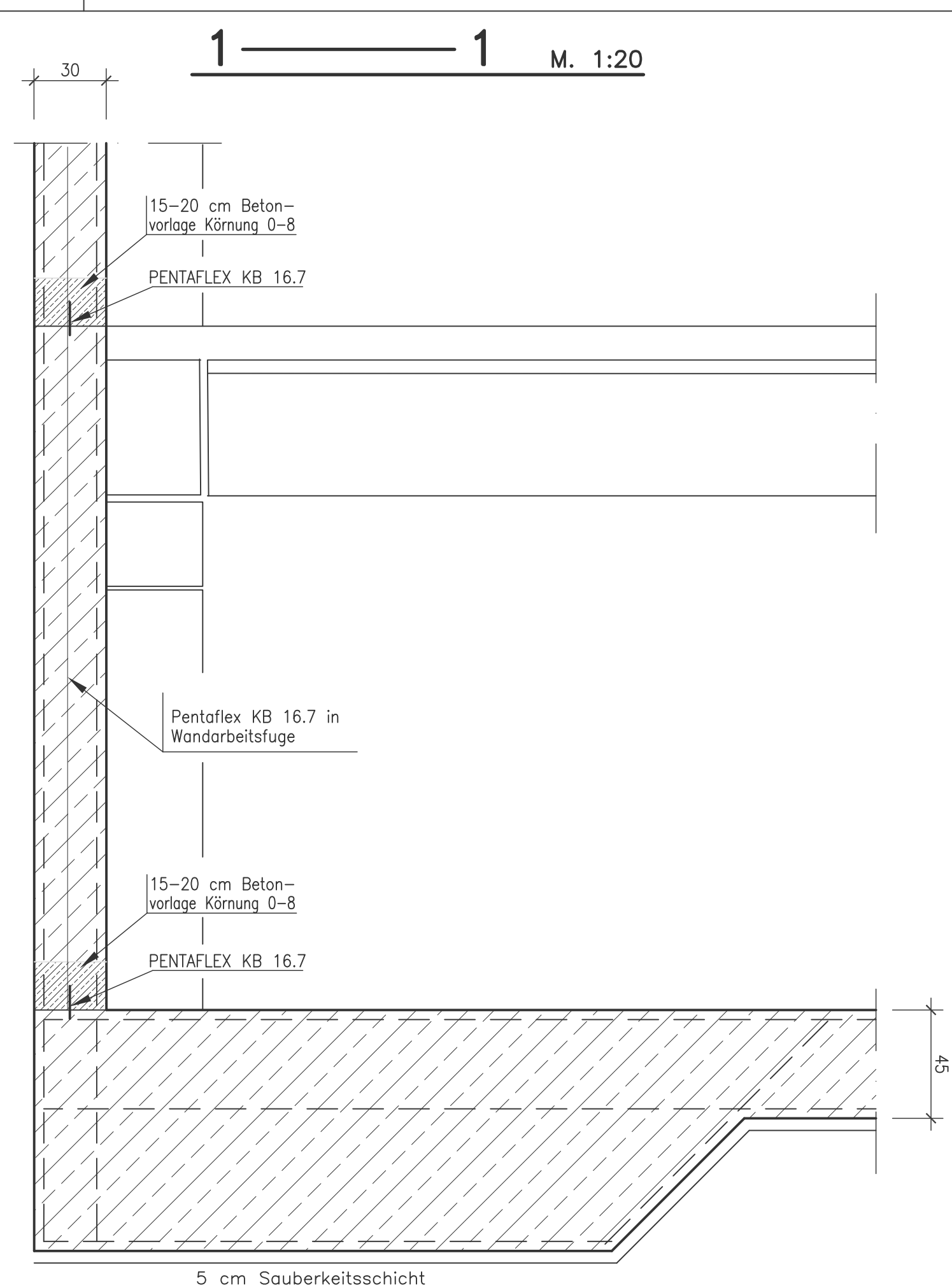
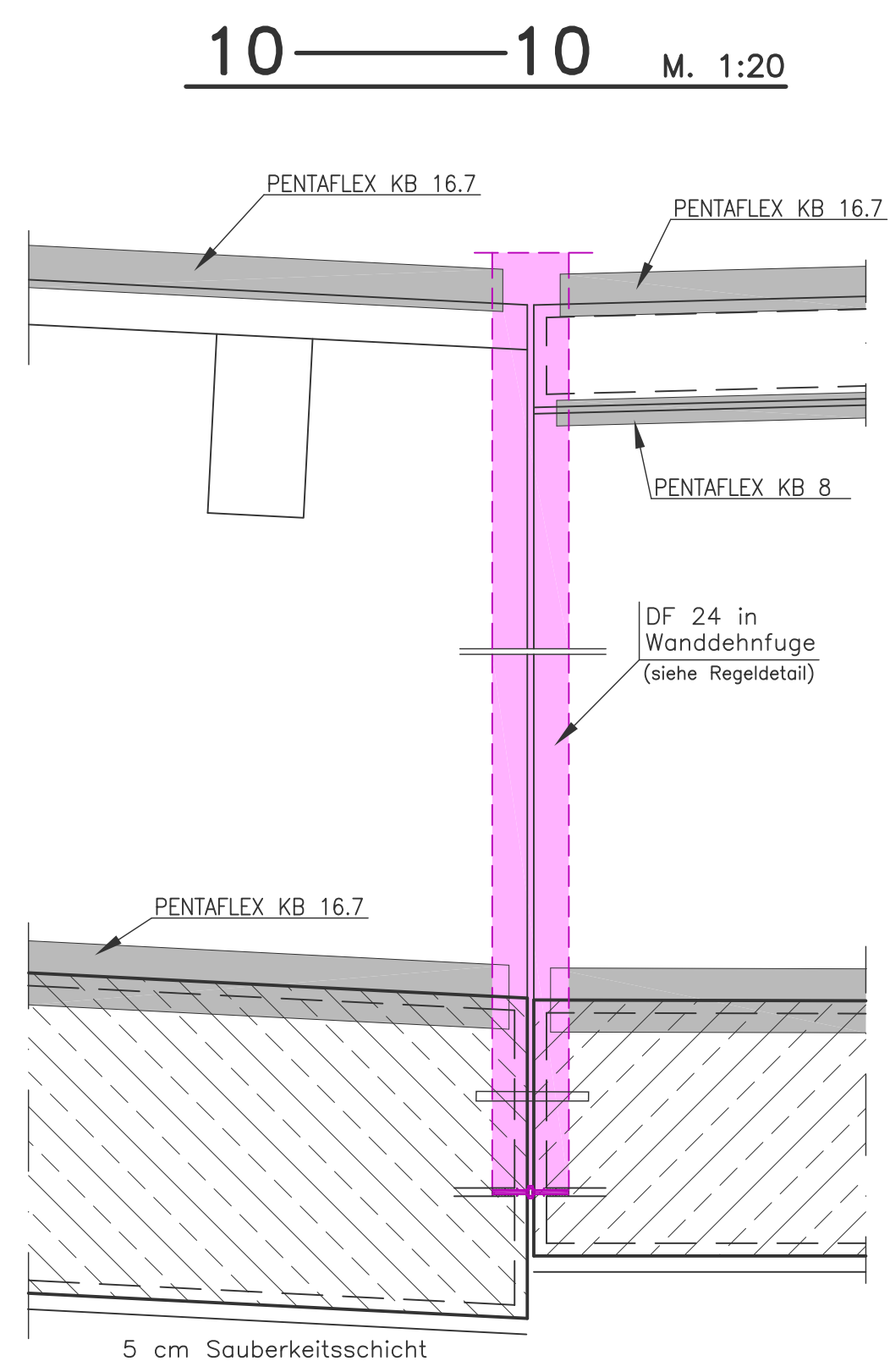
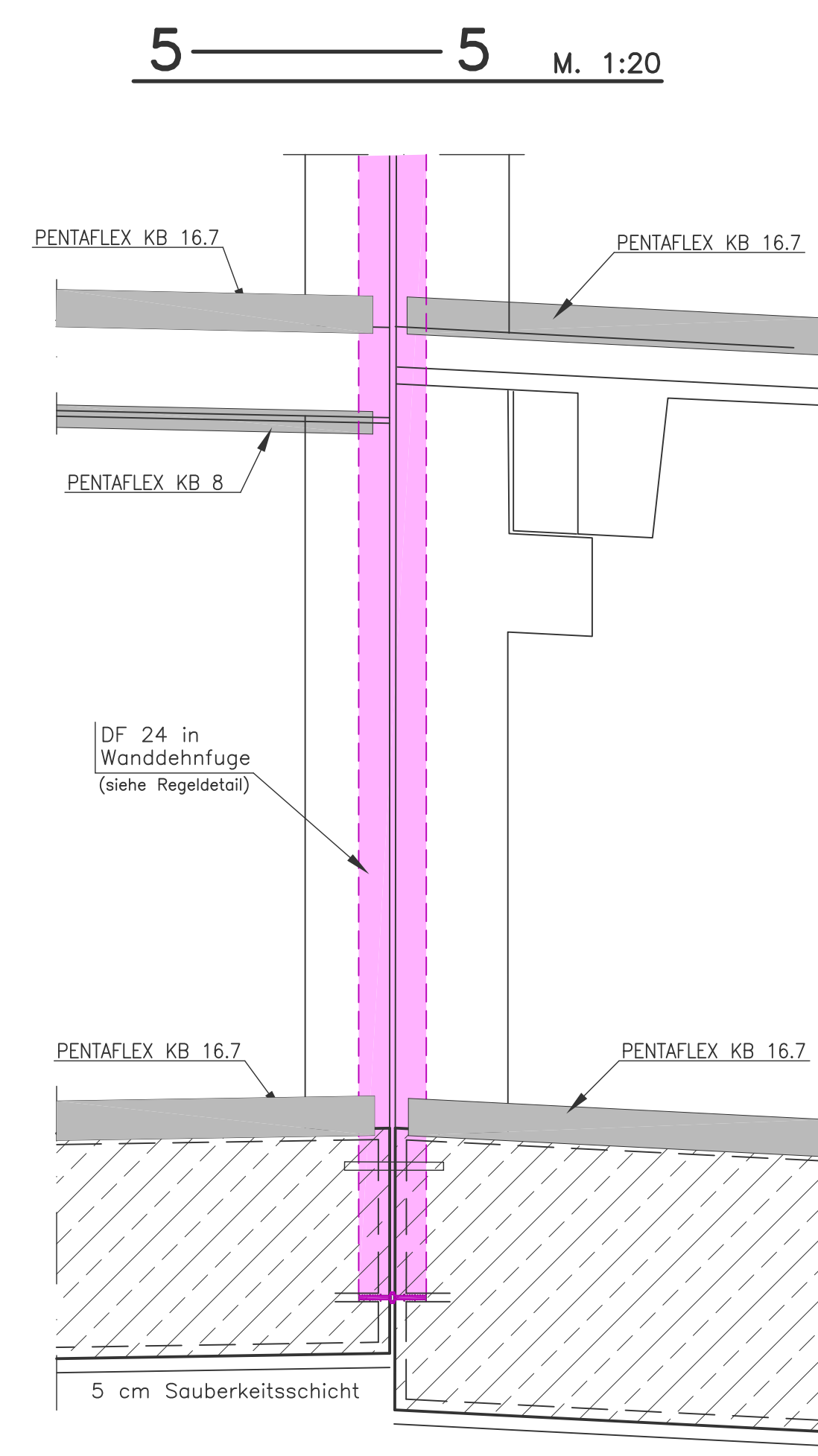
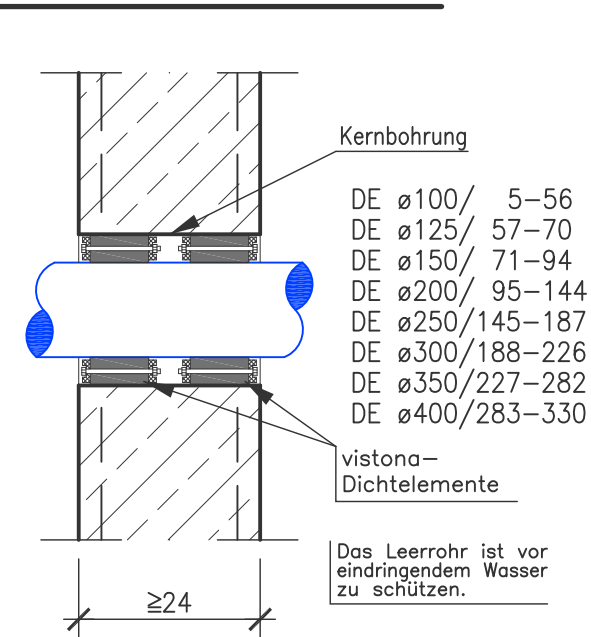


Das Leern
eindringen

Das Leerrohr ist vor eindringendem Wasser



Das Leerrohr ist vor eindringendem Wasser



Technical drawing of a door threshold cross-section. The drawing shows a door frame with two leaves. A threshold is installed at the bottom. A label 'Weicheinlage' points to a soft lining on the left side of the threshold. A label 'DF 24' points to a specific part of the threshold. A dimension line on the right indicates a height of 30 units.

DF 24

DICHTUNGSTECHNISCHE VORGABEN

(Bodenplatten und Wände)

- 1) DIN 1045-3 und mitgeltende Normen gemäß, sowie nichts anderes vereinbart wurde. Unser Fachbauleiter ist für die Einhaltung der geltenden Vorschriften und die Einhaltung der Baubestimmungsberechtigt.
- 2) Zu Betonieren ist mit WU-Beton gemäß der festgelegten Rezeptur.
- 3) Zur Nachbehandlung sind die DIN 1045-3 und mitgeltende Normen sowie Richtlinien zur Nachbehandlung von Beton zu beachten.
- 4) Weisse Wannen müssen in den Räumlichkeiten zugänglich sein, oder mit zusätzlichen Maßnahmen versehen werden. Diese sind mit der vitona gemiß abzustimmen.
- 5) Das Glätten von Betonplatten ist ein störender Eingriff, deshalb ist mit Oberflächenschutz zu rechnen, die nicht unsere Gewährleistung beeinträchtigen.
- 6) Voraussetzung ist eine mind.-5 prozentige Baugrube.
- 7) Als Sauerbleicheit sind max. 3 cm Magerbeton C 8/10 (abgeschleift) vorzusehen.
- 8) Bei Einkornbeton ist die Form erforderlich.
- 9) Die obere Bewehrung ist auf der Betonbewehrung abzustützen.
- 10) Zu verwenden sind vitona-Fugenbänder. Fugenbandverschweißungen werden von unseren Fachbauleitern vorgenommen. Vor dem Einbetonieren sind Fugenbänder auszufüllen und Anschlüsse zu verputzen zu reinigen.
- 11) Alle Rührdurchführungen und Bodenabläufe sind wasserdicht auszufüllen. Bei Höhlungen gilt unsere Gewährleistung nur für den Verbund „Beton/Höhlrohr“.
- 12) In Abhängigkeit des Tragwerks sind die Bewehrungen vorzusehen, die geschlossenen werden dürfen, wenn die Auftragsbeschreibung auch eine Bewehrung gegeben ist.
- 13) Nach den uns übermittelten Informationen ist das Grundwasser/der Baugrund nicht stahlk- betonangreifend.
- 14) In Einzelteilen, die nach Konzept vitona abgedichtet werden, dürfen keine querstreifenschwächende Leisten eingebaut oder Schlitze ausgeführt werden.
- 15) Befestigungen mit Bohrsen 5 cm tiefe und max.15 mm Durchmesser sind in die WU-Bauteile erlaubt. Größere Bohrlöcher sind mit WU-Beton auszufüllen.
- 16) Vor einem weiteren Ausbau des abgedichteten Tragwerkes hat eine Abnahme zu erfolgen. Bauschachliche Probleme werden nicht von der Firma vitona berücksichtigt.
- 17) OK Dichtigkeitsgewährleistung = dichtungstechnischer geplanter und überwachter WU-Beton bzw. OK Fugenabdichtung
- 18) Jeder Abdichtungsbetontermin ist dem Büro mind. 1 Arbeitstag vorher bis 14 Uhr anzukündigen. Sollte unser Fachbauleiter nicht rechtzeitig zu dem angemeldeten Termin erscheinen, kann mit dem betreffenden Termin begonnen werden. Unmittelbar nach dem 1. Ausbauricht eine Baustellenbesprechung mit der Fachbauleitung anfordern!

Die Betonrezepturen sind rechtzeitig mit der Firma vistona abzustimmen!

INDEX	DATUM	ÄNDERUNG
A		
B		
C		
D		

PROJEKT: **Sportpark Friedrichshafen**
Neubau Parkhaus
88045 Friedrichshafen
 BAUTEIL: **Bodenplatte und Wände (Bauteil B)**

PLAN NR.:
16-1111/2

DAT.:	29.07.2016
-------	------------

GEZ.:	Elgass
-------	--------

MASST:	1:100/1:20/1:10
--------	-----------------

vistona gmbh
Karl-Maybach-Str. 12
88239 Wangen im Allgäu
49 (0) 75 20 / 9 56 25- 0
49 (0) 75 20 / 9 56 25-29
il: wangen@vistona.com